

Herren Kreisliga Gr. Nord

TuS 1862/1911 Fritzlar III : TSV Spangenberg
Mittwoch, 09.11.2022, 19:45 Uhr

Sieg für den TuS 1862/1911 Fritzlar III

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TuS 1862/1911 Fritzlar III das Spiel in der Herren Kreisliga Gr. Nord gegen den TSV Spangenberg am Mittwochabend mit 9:6 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Mittwoch ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Florian Nossia im 7. Saisonspiel.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Zwar brachten Kehl / Zimmermann Lange / Lokk phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Lange / Lokk mit 3:1 durch. In toller Verfassung präsentierten sich Topsakal / Struck im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Lenz / Krell. Schulte / Nossia machten indes mit Dilchert / Rode bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bjarne Lange holte mit einem 3:1 gegen Aaron Kehl einen Punkt für sein Team. Harun Topsakal kam mit der Spielweise von Markus Lenze am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Dimitri Lokk bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jonas Krell ab Ballwechsel 1. Stefan Schulte kam mit der Spielweise von Niklas Dilchert am Tisch indessen gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Einen Zähler für das Team verpasste Manfred Struck bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Vincent Rode. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Rode zu Ende ging. Genügend spielerische Mittel hatte Florian Nossia indessen letztlich parat, um sich gegen Merlin Zimmermann durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TuS 1862/1911 Fritzlar III und des TSV Spangenberg in die Box. Mit 11:3, 8:11, 11:1, 11:9 siegte derweil Bjarne Lange gegen Markus Lenze und gab dabei nur einen Satz her. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Unbeeindruckt von einem folgenden 2:0-Rückstand, kam Harun Topsakal gegen Aaron Kehl dann besser ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Dimitri Lokk verpasste es daraufhin mit einem 9:11, 12:10, 8:11, 8:11 gegen Niklas Dilchert, einen Punkt für sein Team zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Stefan Schulte und Jonas Krell aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Den Sieg von Merlin Zimmermann konnte Manfred Struck im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kaum Chancen ließ indessen Florian Nossia beim 12:10, 11:5, 11:5 seinem Gegner Vincent Rode. Damit war der 9. Punkt für den TuS 1862/1911 Fritzlar III im Kasten.

Durch diesen Sieg hat der TuS 1862/1911 Fritzlar III nun ein Punkteverhältnis von 4:10 auf dem Konto, während der TSV Spangenberg nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, 6 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe

bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV 07 Ellenberg (TuS 1862/1911 Fritzlar III) bzw. gegen den TuS 1862/1911 Fritzlar II (TSV Spangenberg).

Statistik:

TuS 1862/1911 Fritzlar III

Doppel: Lange / Lokk 1:0, Topsakal / Struck 0:1, Schulte / Nossia 1:0

Einzel: B. Lange 2:0, H. Topsakal 2:0, D. Lokk 0:2, S. Schulte 1:1, M. Struck 0:2, F. Nossia 2:0

TSV Spangenberg

Doppel: Lenze / Krell 1:0, Kehl / Zimmermann 0:1, Dilchert / Rode 0:1

Einzel: M. Lenze 0:2, A. Kehl 0:2, N. Dilchert 1:1, J. Krell 2:0, M. Zimmermann 1:1, V. Rode 1:1